

Mitteilungsblatt der Malteserstadt



Amtliche Bekanntmachungen
der Stadtverwaltung Heitersheim

Herausgeber:
Bürgermeisteramt
79423 Heitersheim
Telefon 0 76 34/40 20

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Bürgermeister Jürgen Ehret
Für den übrigen Inhalt:
Anton Stähle, Stockach

Druck und Verlag:
Primo-Verlag Anton Stähle
Postfach 1254
78329 Stockach
Telefon 0 77 71/93 17-11
Telefax 0 77 71/93 17-40
info@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

stadt-heitersheim@heitersheim.de

www.heitersheim.de

Jahrgang 43
Freitag, 11. Mai 2007
Nummer 19

INHALT

Abfallverwertung / Termine
Dienstbereitschaft / Notruf
Weltladen

Johanniter Realschule
Staufener Tafel e.V.

Mitteilungen

Fällige Steuern und Abgaben
Standeamtliche Mitteilungen
Photovoltaikanlagen

1a-Juwelier

Regierungspräsidium informiert

Landwirtschaft und Tierhaltung
Wasserschutzgebiet Krozinger Berg

Gemeinsamer Antrag

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde

Ev. Kirchengemeinde

Malteserschlosskirche

Schulnachrichten

Jugendmusikschule

VHS

Parteien

CDU Heitersheim

SPD Heitersheim

Vereinsmitteilungen

Info an alle Vereine

FC Heitersheim

Freiwillige Feuerwehr

Jagdgenossenschaft

Heitersheim Feld

Kleinkaliber-Schützenverein

Malteser Fanfarenzug

Muettersproch-Gsellschaft

Schachclub

Schwarzwaldverein

SOS werdende Mütter

Sportkegelclub

Sternschnuppe Markgräflerland

Turnverein Heitersheim

VdK

Volksb. dt. Kriegsgräberfürsorge

Sonstiges

Die Kreuzzüge

Eine Spurensuche

Eröffnung der Ausstellung:
Sonntag, 13. Mai 2007, 11.30 Uhr Vernissage
Anschließend Eröffnung der Kreuzzugsausstellung
mit Rundgang und Erklärungen

Dauer und Öffnungszeiten:
13. Mai bis 19. August 2007
Di.-Sa.: 13-17 Uhr; Sonntag und Feiertage 11-17 Uhr
Eintritt frei



Recyclinghof Eschbach
Fr.: 14-17 Uhr u. Sa.: 10-14 Uhr
(von Eschbach kommend vor dem
Gewerbepark rechts)

Private Sperrmüll-Anlieferung
Di. u. Do.: 15-18 Uhr u. Sa.: 8-12 Uhr
bei der TREA, Telefon 50 79-1 22
(nur mit Sperrmüllkarte)

Biotonne: Mittwoch, 16.05.2007
Gelber Sack: Freitag, 18.05.2007
Restmüll: Mittwoch, 23.05.2007
Häckselzugaktion: 25. - 29.05.2007
Anmeldung: 07631/17 24 10

Papiertonne: Mittwoch, 06.06.2007
Papiersammlung: Samstag, 07.07.2007
Schadstoffsammlung:
Samstag, 21.07.2007



- Holzgartenmöbel, weiß lackiert, ovaler Tisch (2,80 x 80 cm), 5 Klappstühle (Hochlehner mit Auflagen) und Servierwagen
Telefon 55 11 67 (ab 14.00 Uhr)

Interessenten an den o.g. Gegenständen wenden sich bitte an die Schenker (nicht nach 20.00 Uhr oder sonntags). Im Mitteilungsblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht.

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies bei der Stadtverwaltung, Sekretariat, Telefon 4 02-21, zur Veröffentlichung mitteilen. Annahmeschluss ist jeweils Dienstag, 12.00 Uhr.

Vorzeitige Abgabe der Texte und Anzeigen für das Mitteilungsblatt der 20. Kalenderwoche

Wegen des Feiertages
"Christi Himmelfahrt" am
Donnerstag, den 17. Mai 2007 wird der Redaktions- und Anzeigenschluss

um 1 Tag vorverlegt.

Erscheinungstag ist Freitag, 18. Mai 2007.

Wir bitten um Beachtung!

NOTRUF - BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE - APOTHEKEN

TELEFON

ARZT

TIERARZT

APOTHEKEN

<p>Feuerwehr Notruf 112 Kommandant Hagenbach privat 07634/3201 Dienst 07634/402-25 stv. Kommandant Brendle privat 07634/1362</p>	<p>Der ärztliche und kinderärztliche Notfalldienst ist zu folgenden Zeiten zu erreichen: Mo. + Di. + Do.: 18.00 - 8.00 Uhr; Mi.: 12.00 - 8.00 Uhr Fr.: 16.00 - 8.00 Uhr; Sa. + So. + feiertags: 8.00 - .8.00 Uhr</p>	<p>Dr. Schmitz/Dr. Teller Steinmattenstr. 12 Tel. 07634/2585 Tierärztlicher Notdienst Markgräflerland: Tel. 07631/36536</p>	<p>15.05.2007 Rebland Apotheke Schallstadt 16.05.2007 Zollmatten-Apotheke Heidersheim 17.05.2007 Batzenberg-Apotheke Schallstadt 18.05.2007 Malteser-Apotheke Heidersheim 19.05.2007 Katharina Barbara Apotheke Sulzburg Schneckental-Apotheke Pffaffenweiler 20.05.2007 Rats-Apotheke Bad Krozingen</p>
<p>Polizei Notruf (Überfall, Verkehrsunfall) 110 Polizeiposten Heidersheim 07634/50 71-0 (Mo.- Fr. 7.30 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr)</p> <p>Unfallrettungsdienst Krankenwagen (ohne Vorwahl) 19222 Krankentransport 07634/8051 DRK-Rettungshundestaffel 0761/8 85 08 22</p>	<p>Telefonnummer: 01805/1 92 92-3 00</p> <hr/> <p>ZAHNARZT</p> <hr/> <p>Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3 22 25 55-40</p>	<p>APOTHEKEN</p> <p>Der Apothekendienst beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr des folgenden Tages! 11.05.2007 Hardt-Apotheke Hartheim Trudert-Apotheke Münstertal 12.05.2007 Stadt-Apotheke Staufen 13.05.2007 Paracelsus-Apotheke Bad Krozingen 14.05.2007 Kirchberg-Apotheke Kirchhofen</p>	

Weitere wichtige Anschlüsse

<p>Bürgermeisteramt 07634 /4020 Gas 0180/2 76 77 67</p> <p>Energiedienst Netze GmbH Service-Nummer 0180 1 605050 Störungs-Nummer 0180 1 605044 Wasser 07634/40215 oder 07634/1472</p> <p>Vergiftungs-Notruf 0761/1 92 40 DRK-Sozialdienst 07631/180551 DRK-Pflegedienst 07631/1805-56 Dorfhelferin 07634/2395 Telefonseelsorge 0800/1110111</p> <p>Essen auf Rädern 07633/8404</p> <p>Hebamme (Frau Frick Binder) 07633/7810 (Frau Philipp) 07634/35107 Frau Schmidle 07634/507095 SOS werdende Mütter e.V. Kontaktperson: Frau Tanja Dilger 29 56</p> <p>Pfarrämter (evangelisch) 07634/552043 (katholisch) 07634/551615</p>	<p>SozialstationSüdl. Breisg. 07633/12219 Hospizgruppe Südl. Breisgau 07633/69 59</p> <p>Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Bismarckstraße 3-5 79379 Müllheim 0761/21 87 27 11</p> <p>Integrationsfachdienst Beratungsstelle für schwerbehinderte, psychisch erkrankte und hörbehinderte ArbeitnehmerInnen und deren Arbeitgeber Holzmarkt 8, 79098 Freiburg, Tel. 0761/3 68 94-5 00, Fax 0761/3 68 94-5 50, ifd@ifd-freiburg.de. Termine nach Vereinbarung</p> <p>Anruf-Sammel-Taxi Das Anruf-Sammel-Taxi holt Sie zu oder von Ihrer Zugverbindung in der Zeit von 19.30 und 2.00 Uhr (zu festgelegten Zeiten) nach telefonischer Anmeldung ab. Weitere Infos und Anmeldung unter: Telefon 07634/31 34</p>	<p>TREFFPUNKT DER AL ANON- Angehörigen-Gruppe ab KW 1: Montag, 20.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus St. Alban, Bad Krozingen Offenes Meeting für Interessierte und Angehörige Jeden 1. Montag im Quartal</p> <p>TREFFPUNKT DER ANONYMEN ALKOHOLIKER Montag und Freitag (1. Freitag i.M. offenes Meeting), 19.30 Uhr, im Ev. Gemeindezentrum, Bad Krozingen, Schwarzwaldstraße 7</p> <p>Informations- u. Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen und ihre Angehörigen Tel.: 07634/5 04 98 57</p> <p>Staufener Tafel e. V. Markgräflerland Bahndammweg 3, Bad Krozingen Mo. + Di.: 16.00 - 17.30 Uhr Do. + Sa.: 9.30 - 11.00 Uhr</p>
---	--	---

Konzertankündigung



Am Samstag, 12. Mai 2007, um 20.00 Uhr wird in der Katholischen Kirche in Heitersheim das Auftaktkonzert zur Polentournee des Freiburger Kantatenchores und dem Orchester camerata academica freiburg stattfinden. Das Konzert steht unter der Leitung von Christoph Schwartz und Wolfgang Failer, der seit beinahe einem Jahr in Heitersheim Neubürger ist.

Auf dem Programm mit dem Übertitel "Psalmen" stehen mit dem "Laudate Pueri Dominum" von Georg Friedrich Händel, den "Chichester Psalms" von Leonard Bernstein und dem "Lauda Sion" von Felix Mendelssohn Bartholdy drei Werke aus unterschiedlichen Musikepochen. Bei den über 70 Sängern, dem Sinfonieorchester und vier Solisten ist ein festlicher Rahmen garantiert. Die Chichester Psalms werden zudem mit einem Knabensopran, begleitet durch eine Harfe besonders eindrucksvoll erklingen. Die Musiker werden mit eben diesem Programm in den Pfingsttagen eine Tournee mit ganz besonderem Charakter durch Polen machen: Auf Einladung der Stadt Oswiecim (Auschwitz) werden die Konzerte gemeinsam mit zwei Chören aus Polen und Israel aufgeführt. Im Rahmen der Feierlichkeiten aus Anlass des ersten Transportes in das KZ Auschwitz wird so die Musik zur freundschaftlichen Verbindung der Nationen beitragen.



"Meine Faire Welt" Weltladentag 2007

Samstag, 12. Mai 2007 - 9.00 bis 12.30 Uhr
Lindenplatz Heitersheim

Faires Frühstück
mit Bürgermeister Jürgen Ehret
und Pfarrer Bertram Zeller

Kaffee - Tee - Brötchen - Snacks
und Gespräche

Informationen zum Thema
Ausbeuterische Kinderarbeit

Herzliche Einladung: Das "Nadelöhr-Team"

■ Vorankündigung 40-jähriges Jubiläum

Am 16. Juni 2007 feiert die Johanniter-Realschule ihr 40-jähriges Jubiläum. An diesem Tag öffnet die Schule ihre Türen und präsentiert sich mit einem vielfältigen Programm.

Dazu laden wir ehemalige Schüler und Lehrer sowie die Bevölkerung ganz herzlich ein. Bitte merken Sie sich den Termin schon heute im Kalender vor.

Die Schulleitung

"Staufener Tafel e.V." in Heitersheim

Die Zweigstelle Heitersheim der "Staufener Tafel e.V." befindet sich im Ev. Gemeindezentrum uns ist immer freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Weitere Informationen erhalten Sie unter folgender Nr.:

07633/98 20 89

MITTEILUNGEN

Fällige Gemeinde- steuern und -abgaben

Am 15. Mai 2007 ist die
2. Grundsteuer-Vierteljahresrate und

2. Gewerbesteuer-Vierteljahresrate
zur Zahlung fällig.

Sollten bis zu diesem Termin die fälligen Steuerbeträge nicht auf einem der unten angegebenen Konten eingegangen sein, müssen wir die gesetzlichen Säumniszuschläge erheben.

Bitte zahlen Sie bargeldlos auf eines der angegebenen Konten.

Volksbank Breisgau Süd eG,
Kto.Nr. 201650, BLZ: 680 615 05

Sparkasse Staufen-Breisach,
Kto.Nr. 9004706, BLZ: 680 523 28
Volksbank Staufen eG,
Kto.Nr. 800201, BLZ: 680 923 00
Postbank Karlsruhe,
Kto.Nr. 22204757, BLZ: 660 100 75

Erleichterung des Zahlungsverkehrs

Wir sind bestrebt, den Zahlungsverkehr für alle Beteiligten zu erleichtern und zu vereinfachen. Der Weg hierzu führt über das Lastschriftverfahren.

Die Vorteile sind, dass

- für Sie die Überwachung der Zahlungstermine entfällt
- Säumniszuschläge wegen verspäteter Zahlung nicht entstehen können

- keine Mahngebühren berechnet werden
- Ihnen der Weg zur Bank oder Sparkasse abgenommen wird

Nachteile entstehen nicht, weil die Einzugsermächtigung selbstverständlich jederzeit und eine Abbuchung innerhalb von 6 Wochen durch einfache Erklärung Ihrer Bank gegenüber widerrufen werden kann.

Zahlungen werden erst zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen durch Belastung Ihres Kontos eingelöst.

Vordrucke erhalten Sie bei Ihrer Bank/ Sparkasse oder auch bei uns. Rufen Sie uns an; 4 02-25 Stadtkasse oder 4 02-26 Steueramt.

Standesamtliche Nachrichten

für den Monat April 2007

- Geburten:

14.04.2007

Joschua Barkowski

Eltern: Carmen Martin und Rico Barkowski, wohnhaft in Heitersheim, Schwarzwaldstraße 12

- Eheschließungen:

keine

- Sterbefälle:

keine

Neue Photovoltaikanlagen im Gewerbegebiet

Die "Woche der Sonne" vom 28. April bis zum 6. Mai hat in Heitersheim bereits ihr Ziel erreicht: Solarstrom hautnah. Auf den Dächern der drei Gewerbebetriebe "Heiss Hydraulik + Pneumatik GmbH", "Gerlieva Sprühtechnik GmbH" und "Hauer-Präzision-GmbH Werkzeugbau" wird mit einer Photovoltaikleistung von insgesamt 214 Kilowatt peak (kWp) so viel Strom produziert, dass damit 200 Einfamilienhäuser rundum versorgt werden könnten. Im festlichen Rahmen wurden die Anlagen in Betrieb genommen. Bei Johannes Heiss hatten sich sogar der Gemeinderat und Repräsentanten der Solarfabrik Freiburg mit Gästen und Interessenten zum Mitfeiern eingefunden, um das Vorzeigebjekt mit 114 kWp aus luftiger Höhe in Augenschein zu nehmen. Das hat seinen Grund: Der Unternehmer gilt als Solarpionier im deutschen Süden. Als er 1997 die ersten 63 kWp auf sein Dach legte und der damalige Umweltminister Hermann Schauffler die seinerzeit größte private Anlage in Südbaden in Betrieb nahm, wurde Heiss noch belächelt. Die 16 Pfennig pro Kilowattstunde prognostizierte eine Amortisierung nach rund 18 Jahren. Doch schon bald wurde die Einspeisevergütung auf 99 Pfennig angehoben und liegt heute bei rund 50 Cent. Damit hatte Johannes Heiss nicht gerechnet. Und investiert seit fünf Jahren den bisherigen Erlös von rund 30000 Euro im Jahr in eine zusätzliche betriebsinterne Rentenversicherung der Belegschaft. Inzwischen haben viele clevere Rechner entdeckt, dass Sonne nicht nur guten Wein gibt, sondern auch eine ordentliche Rendite abwirft. Deshalb beschloss auch Johannes Heiss, noch mal 47 kWp draufzusatteln. Weil er zwei benachbarte Unternehmer überzeugen konnte, mit ihm im Gemeinschaftsauftrag einen guten Preis herauszuhandeln, packte Gerlieva-Juniorchef Armin Lienbrunner 80 kWp auf sein Dach und Christof Hauer 24 kWp. Er werde wieder einen

Großteil seines zusätzlichen Erlöses in einen entsprechenden Fonds für seine Belegschaft einzahlen, versicherte Heiss seinen Mitarbeitern. "Und ich würde mich freuen, wenn auch das von anderen Firmenchefs kopiert würde". Er komme gern zur Firma Heiss, beteuerte Bürgermeister Jürgen Ehret. "Hier ist man innovativ. Und es fällt immer etwas Positives ab: Arbeitsplätze, Steuern und mehr. Johannes Heiss trage nämlich nicht nur Sorge dafür, dass sein Betrieb gut laufe, sondern habe zudem stets etwas übrig für Umwelt und Kultur. Inzwischen sind seine Spötter verstummt und haben sich ein Beispiel an ihm genommen. Doch müsse das Engagement für die Umwelt einhergehen mit ökonomischen Zahlen. Die Politik habe die Aufgabe, die entsprechenden Rahmenbedingungen zu schaffen. Dieter Menzel von der ausführenden Firma "sun access" dankte für die "Infizierungen" der Nachbarn und wünschte viele Sonnentage mit viel Strom und guten Erträgen. Das Wetter, das derzeit der Land- und Forstwirtschaft Sorge bereite, lasse die Gesichter der Photovoltaikanlagenbetreiber strahlen. So gesehen haben die letzten Sonnenwochen zwei Seiten.

Sabine Model

1a-Juwelier

Zum dritten Mal in Folge wurden Christa und Wolfgang Bast mit ihrem Schmuck- und Uhrenfachgeschäft "Schmuckstück" vom Düsseldorf Verlag "markt intern" zum "1a-Juwelier" gekürt. Seit 2005 erfüllen sie jedes Jahr die Liste von Bewertungskriterien eines Qualitäts-Checks, den Europas größter Branchen-Informationsdienst erarbeitet. Damit soll das Profil des mittelständischen Einzelhandels mit wohnungsnahen, serviceintensiven Geschäften und hochwertigen Arbeitsplätzen gestärkt werden. Geprüft werden Personal, Fachberatung, Dienstleistungspalette, Markenauswahl, Preisfairness, Sonderaktionen, Kundenfreundlichkeit und Marktorientierung. Das "Schmuckstück" hat sich seit 13 Jahren in der Malteserstadt und Umgebung gut etabliert.

Sabine Model

Das Regierungspräsidium Freiburg informiert:

Mutterglück braucht Schutz - Berufstätige schwangere und stillende Frauen werden durch das Mutterschutzgesetz geschützt

Das Mutterschutzgesetz gilt für alle Frauen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (auch im Probearbeitsverhältnis), für Teilzeitbeschäftigte, Praktikantinnen, für die Tätigkeit im Rahmen eines sozialen oder ökologischen Jahres, für Haushaltshilfen oder Heimarbeiterinnen sowie für Frauen, die sich noch in der beruflichen Ausbildung befinden. Dabei spielen weder

Staatsangehörigkeit noch Familienstand eine Rolle; Bedingung ist allein, dass die werdende Mutter in der Bundesrepublik Deutschland arbeitet. Das Mutterschutzgesetz gilt nicht für Hausfrauen und Selbstständige sowie Schülerinnen und Studentinnen im Rahmen ihrer (Schul-)Ausbildung.

Eines der wesentlichen Ziele des Gesetzes ist es, schwangere und stillende Frauen am Arbeitsplatz vor Gesundheitsschäden für sich und das werdende Leben zu schützen. Die geltenden Vorschriften regeln die Gestaltung von Arbeitsplätzen für Schwangere und nicht zuletzt die einschlägigen Beschäftigungsverbote für diesen Personenkreis.

Durch die Verwaltungsreform 2005 wurde die Aufsicht über die Durchführung des Mutterschutzgesetzes von den früheren Staatlichen Gewerbeaufsichtsamtern auf die vier Regierungspräsidien in Baden-Württemberg übertragen. Zuständig im Regierungsbezirk Freiburg ist das Regierungspräsidium Freiburg, Referat 54.4, Fachgruppe Mutterschutz, 79083 Freiburg, Telefon 0761/2 08-20 00.

Der im Rahmen des Mutterschutzes in der Pflicht stehende Arbeitgeber kann die Schutzbestimmungen jedoch nur dann berücksichtigen, wenn er über die Schwangerschaft seiner Mitarbeiterin informiert ist. Die werdende Mutter sollte ihn deshalb möglichst frühzeitig unterrichten, sobald ihr bekannt ist, dass sie ein Kind erwartet. Der Arbeitgeber muss dann zumindest die Schwangerschaft und den voraussichtlichen Tag der Entbindung dem Regierungspräsidium mitteilen. Weitere Angaben zum Arbeitsplatz sind erwünscht und vermeiden meist zusätzliche Rückfragen. Der Vordruck für diese Mitteilung und darüber hinaus eine Vielzahl von Informationen über den Mutterschutz in besonders risikobehafteten Branchen sind im Internet unter <http://www.rp.baden-wuerttemberg.de> (Suchbegriff: Formulare-Buchstabe M-Mutterschutz) verfügbar.



Landwirtschaft und Tierhaltung

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Landwirtschaft informiert:

Wasserschutzgebiet Krozinger Berg

Bewirtschafter von Flächen im Wasserschutzgebiet, die im Herbst 2007/Frühjahr 2008 eine Befreiung von den geltenden SchALVO Schutzbestimmungen erwirken wollen (z.B. Bodenbearbeitung, Auflagen zur Düngung im Mais), müssen für diese Flächen ein Nmin Untersuchungsergebnis im Herbst 2007 von unter 45 kg N/ha vorweisen. Die Probenahme

erfolgt im Rahmen der SchALVO Herbstaktion 2007 des Landes. Damit diese Flächen bei der Standortfestlegung berücksichtigt werden können, bitten wir um eine formlose schriftliche Auflistung (Flurstück, Gemarkung) bis zum **15.06.2007** per Fax: 0761/21 87 58 99

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Wasserschutzgebietsberaterin, Fr. Larbig, Telefon 0761/21 87-58 32.

Fristablauf für Gemeinsamen Antrag 2007

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald weist darauf hin, dass die Antragsfrist für den Gemeinsamen Antrag 2007 am 15. Mai 2007 abläuft. Bei Anträgen, die verspätet zwischen dem 16. Mai und 9. Juni 2007 beim Landratsamt eingehen, müssen Leistungen gekürzt werden. Gemeinsame Anträge, die nach dem 9. Juni 2007 vorliegen, müssen abgelehnt werden. Die Frist 15. Mai 2007 gilt auch für die Übertragung von Zahlungsansprüchen, wenn diese für die Betriebsprämie 2007 berücksichtigt werden sollen. Betroffen hiervon sind insbesondere Betriebsgründungen, Hofübergaben und Flächenab- oder Flächenzugänge. Die Übertragung der Zahlungsansprüche muss innerhalb eines Monats gemeldet werden, spätestens bis zum 9. Juni 2007. Sie kann mittels der unter www.landwirtschaft-bw.de zur Verfügung gestellten Meldevordrucke an das Landratsamt, Fachbereich Landwirtschaft, erfolgen. Sie kann aber auch auf elektronischem Wege unmittelbar in der Zentralen InVeKoS-Datenbank (integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem) eingegeben werden. Bei fristgerechter Antragstellung können bestimmte Änderungen wie etwa die Nachmeldung einzelner landwirtschaftlich genutzter Parzellen noch bis 31. Mai 2007 ohne Kürzung der Zahlungen vorgenommen werden. Dies gilt auch für im Zeitraum 16. bis 31. Mai 2007 übernommene Zahlungsansprüche. Bei der Übertragungsmeldung in der Zentralen InVeKoS-Datenbank (ZID) oder mittels Vordruck an das Landratsamt muss jedoch darauf hingewiesen werden, dass es sich um eine Nachmeldung für 2007 handelt. Wird dies vergessen, gilt die Übertragung der Zahlungsansprüche nach dem 15. Mai 2007 erst für das Antragsjahr 2008. Mit dem Gemeinsamen Antrag werden verschiedene Ausgleichs- und Beihilfemaßnahmen in der Landwirtschaft, insbesondere die Betriebsprämien, der MEKA (Marktentlastungs- und Kulturlandschaftsausgleich) und die Ausgleichszulage beantragt. Antragsteller können landwirtschaftliche, forstwirtschaftliche und gärtnerische Unternehmer sein.

Ansprechpartner für den Gemeinsamen Antrag 2007 beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Landwirtschaft, ist Herr Werner Schweizer, Tel.: 0761/21 87-58 41. Allgemeine

Infos enthält die Internetseite www.landwirtschaft-mlr.baden-wuerttemberg.de des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg.



Katholische Kirchengemeinde Heitersheim

Samstag, 12. Mai

10.30 Uhr Tauffeier für Amelie Reichmann
16.00 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 13. Mai - Muttertag

10.30 Uhr Eucharistiefeier
19.30 Uhr Maiandacht, gestaltet von der Kath. Frauengemeinschaft

Montag, 14. Mai

06.00 Uhr Bittprozession,
anschließend Hl. Messe

Dienstag, 15. Mai

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 16. Mai

19.00 Uhr *Im Friedrich-Schäfer-Haus:*
Stille Anbetung

Donnerstag, 17. Mai -

Christi Himmelfahrt

09.00 Uhr Flurprozession auf den Schilzberg, Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor

18.30 Uhr Rosenkranzgebet

Freitag, 18. Mai

18.30 Uhr Rosenkranzgebet zur Muttergottes von Schönstatt

19.00 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Katharina und Philipp Fünfgeld; Hl. Messe für Anna Fünfgeld; Bruno Fünfgeld und Angehörige; Bernhard Löffler; Bertha Simon; in einem besonderen Anliegen

Samstag, 19. Mai

14.00 Uhr *Schlosskirche:* Trauung von Ramona Stockbauer und Sascha Rudolph mit Taufe von Jonas

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Wortgottesdienst

Sonntag, 20. Mai

10.30 Uhr Eucharistiefeier

19.30 Uhr Maiandacht mit der Kolpingfamilie, musikalisch begleitet von der "Leitere-Mannschaft"

Kath. Frauengemeinschaft Heitersheim

Unsere diesjährige **Maiandacht** gestalten wir am Sonntag, 13. Mai, um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Heitersheim. Dazu sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen.

Das Altenwerk Heitersheim

startet zum Jahresausflug an den Lago Maggiore morgens um 7.00 Uhr am 12. Mai auf dem Ochsenplatz. Vergessen Sie bitte nicht Ihren Personalausweis und Ihre Krankenversicherungskarte. Wir wünschen Ihnen erlebnisreiche Tage und eine glückliche Heimkehr.

Psalmen

werden erklingen in der Heitersheimer Kirche St. Bartholomäus am Samstag, 12. Mai, um 20.00 Uhr. In der Vertonung von Leonard Bernstein, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Georg Friedrich Händel singt der Freiburger Kantatenchor Psalmen. Solisten und Musikanten ergänzen den Chor. Wolfgang Failer, den Sie vielleicht noch in guter Erinnerung haben vom Alpenländischen Advenztkonzert, leitet dieses Psalmen-Konzert. Sie bekommen das Programm zu hören, das für eine Konzertreise in Polen vorgesehen ist. Mit Ihrem Eintrittsgeld (15 Euro) unterstützen Sie ein Kinderdorf in Auschwitz/Polen.

Ausflug der Erstkommunionkinder

Am Samstag, 12. Mai, soll ein gemeinsamer Ausflug der Kommunionkinder aus Heitersheim, Buggingen und Eschbach das abrunden, was sie in den einzelnen Gruppen gelernt und bei der Erstkommunion gefeiert wurde. Mit festen Schuhen und einem Vesper im Rucksack fahren wir mit dem Zug (Abfahrt in Heitersheim um 8.28 Uhr) bis Aha. Von dort aus geht es zu Fuß nach Schluchsee, zur dortigen Kirche, dem Ziel unseres Ausflugs.

Wallfahrt auf den Lindenberg bei St. Peter

Die Gebetsgemeinschaft für geistliche Berufe fährt mit dem Bus auf den Lindenberg am Dienstag, 15. Mai. Anmeldezettel liegen in den Kirchen. Anmeldungen umgehend bei Frau Gollrad, Heitersheim, Telefon 55 19 03.

Flurprozessionen

sind ein Zeugnis dafür, dass der Glaube an Jesus Christus uns in Bewegung setzt, auch schon morgens früh. In Heitersheim treffen wir uns am Montag, 14. Mai, um 6.00 Uhr vor der Kirche, in Eschbach am Dienstag, 15. Mai, gleichfalls um 6.00 Uhr vor der Kirche. Betend und singend gehen wir den Weg und danken Gott, dass er uns in allen Lebenslagen begleitet. Nach der Rückkehr feiern wir in der Kirche die Hl. Messe.

Christi Himmelfahrt

feiern wir in diesem Jahr gemeinsam in Heitersheim. Um 9.00 Uhr treffen wir uns vor der Kirche und gehen den Prozessionsweg auf den Schilzberg. Dort feiern wir die Eucharistiefeier und kehren durch Weinberge und Honiggasse auf den Kirchplatz zurück. Bei Regen gehen wir in die Kirche zur Eucharistiefeier.

Pfarrbüro Heitersheim

Am Freitag, 18. Mai, bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Kolpingfamilie Heitersheim

Zur **Fahrt ins Blaue** am 2. Juni sind noch Plätze frei. Anmeldungen bei Bernd Bauer, Telefon 63 43 oder Josef Späth, Telefon 26 88. Außerdem bitten wir umgehend um Anmeldung zum **Jahresausflug nach Dresden und Umgebung** vom 26. bis 29. Juli. Hier sind ebenfalls noch Plätze frei.

Spende der Kommunionkinder

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an alle Kommunionkinder aus Heitersheim, Buggingen und Eschbach für ihre großzügige Gabe in Höhe von 1.004 Euro in die Diaspora-Kollekte. Andere Kinder schöpfen durch eure Spende neue Hoffnung!

Ferienlager

Es sind noch 15 Plätze für das Sommerlager nach Breitort am Walchensee für Kinder von 9 bis 14 Jahren frei. Auf Grund einiger Anfragen können jetzt auch Kinder bis 14 Jahren mit.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heitersheim:

Mittwoch bis
Donnerstag 09.00 bis 11.00 Uhr
Montag 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr

Errichtung der Seelsorgeeinheit Heitersheim

Priestermangel und Veränderungen im kirchlichen Leben führen unsere Erzdiözese und die meisten Diözesen Westeuropas dazu, das kirchliche Leben vor Ort neu zu ordnen.

Für uns heißt dies, dass die Pfarreien Ballrechten-Dottingen, Eschbach und Heitersheim zusammengefasst werden zur Seelsorgeeinheit Heitersheim. Anders gesagt: Die Gemeinden und Teilorte Ballrechten, Dottingen, Sulzburg, Laufen, Buggingen, Seefeld, Betberg, Eschbach, Gallenweiler, Heitersheim gehören künftig zur katholischen Seelsorgeeinheit Heitersheim.

Diese Seelsorgeeinheit wird am Sonntag, 17. Juni, errichtet. Dekan Gerhard Disch wird um 10.00 Uhr auf dem Platz beim Castell in Eschbach die Hl. Messe feiern mit Pfarrangehörigen aus der gesamten Seelsorgeeinheit und dabei im Auftrag des Erzbischofs die Errichtung der Seelsorgeeinheit bekannt geben.

Die Pfarrgemeinderäte der betroffenen Pfarreien arbeiten bereits seit der Wahl im Herbst 2005 als Gesamt-Pfarrgemeinderat auf der Grundlage einer Kooperationsvereinbarung zusammen und sind dabei, die pastoralen Leitlinien unseres Erzbischofs Schritt für Schritt in Taten umzusetzen.

Nach einer Bestandsaufnahme bei der Jugendarbeit und Jugendseelsorge wurde die Vorbereitung auf Erstkommunion und Firmung in den Pfarreien von Eschbach bis Ballrechten einander angeglichen.

Deutlich wahrnehmbar wird die Seelsorgeeinheit bei den Messfeiern, denn die Personalplanung sieht in der Regel nur einen Priester für die Seelsorgeeinheit vor. Schon heute kommt es vor, dass bei

Krankheit, Urlaub oder sonstigen Verpflichtungen kein zweiter Priester zur Verfügung steht. Einschließlich der Vorabendmessen können sonntags an den 5 Kirchorten nur 3 Hl. Messen gefeiert werden. Die Anfangszeiten bleiben nach Beschluss des Gesamtpfarrgemeinderates das ganze Jahr hindurch verlässlich gleich: samstags 18.00 Uhr, sonntags 9.00 Uhr bzw. 10.30 Uhr. Dabei gilt die Sonntagsmesse in Heitersheim um 10.30 Uhr als Fixpunkt. Die beiden anderen Messfeiern werden im Wechsel Samstag/Sonntag auf Ballrechten/Sulzburg und Buggingen/Eschbach verteilt. Wo keine Eucharistie gefeiert wird, können Wortgottes-Feiern stattfinden mit Diakon Kwołsek oder dafür ausgebildeten Laien. Somit wird in Ballrechten, Buggingen, Eschbach und Sulzburg in jedem Monat einmal die Eucharistiefeier am Samstagabend und einmal am Sonntagmorgen stattfinden, wenn nur noch ein Priester zur Verfügung steht.

Wo die Eucharistie an besonderen Festen gefeiert werden kann wie Weihnachten und Ostern, wo wir Christi Himmelfahrt und Fronleichnam Prozession halten werden, damit wird sich der Gesamtpfarrgemeinderat am 19. September befassen.

Eine Entscheidung wurde schon getroffen: Im Jahr 2008 werden wir am 30. März die Erstkommunion feiern in Heitersheim und in Ballrechten/Sulzburg, am 6. April in Buggingen zusammen mit den Kindern aus Eschbach.

Zum Festgottesdienst am 17. Juni um 10.00 Uhr in Eschbach laden wir Sie herzlich ein.

Thomas Boes
Vorsitzender des
Gesamtpfarrgemeinderates

Die Vorsitzenden der Pfarrgemeinderäte
Franz Winter - Heitersheim
Konrad Triebswetter -
Ballrechten-Dottingen
Dr. Rolf Tiggemann - Eschbach

Die Pfarrer
Eduard Schmidt - Ballrechten-Dottingen
Georg Eisele - Heitersheim / Eschbach

Ev. Kirchengemeinden Heitersheim u. Gallenweiler**Gottesdienstsanzeiger****Unsere Gottesdienste:**

Sonntag, 13. Mai
09.30 Uhr Gottesdienst Eschbach,
Prädikantin Joos

10.30 Uhr Gottesdienst Heitersheim,
Prädikantin Joos

Donnerstag, 17. Mai - Christi Himmelfahrt

09.00 Uhr!!! Gottesdienst Heitersheim,
Pfr. Zeller

Veranstaltungen im Gemeindezentrum:**Montag, 14. Mai**

17.00 Uhr Meute Spinne
17.30 Uhr Pfadis mit Aline und Sarah
18.00 Uhr Meute Skorpion

Dienstag, 15. Mai

17.00 Uhr Meute Rotfuchs
18.00 Uhr Sippe Ameisenbär
19.00 Uhr Sippe Marienkäfer
20.00 Uhr Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und Angehörige

Mittwoch, 16. Mai

20.00 Uhr Bläserkreis

Bürozeiten Frau Ruh:

Montag bis Mittwoch und Freitag 09.00 bis
12.00 Uhr

Gottesdienst bei den Vinzentinerinnen im Malteserschloss

von Samstag, 12. Mai bis Sonntag,
20. Mai

Samstag

07.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag

08.30 Uhr Amt mit Predigt
19.00 Uhr Vesper

Dienstag

07.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch

07.00 Uhr Hl. Messe

Donnerstag

07.00 Uhr Hl. Messe

Freitag

07.00 Uhr Hl. Messe

Samstag

07.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag

08.30 Uhr Amt mit Predigt
19.00 Uhr Vesper

**Aus den
Schulen****Jugendmusik-
schule
e.V. Markgräflerland****Tag der offenen Musikschule**

Jonah hat in der musikalischen Früherziehung über Orffsche Instrumente die Musik für sich entdeckt. Letztes Jahr war er schon beim Tag der offenen Musikschule, um nach einem geeigneten Instrument Ausschau zu halten. "Jetzt ist er sechs Jahre. Da ist eine Entscheidung passend", glaubt seine Mutter. So dachten viele und nutzten die regionale Instrumenten-Rallye, die von der Jugend-

musikschule Markgräflerland und dem Musikverein Heitersheim in der Johanniter Grund- und Hauptschule angeboten wurde. Die Geduld, dem Konzert der Jugendkapelle zuzuhören und den Beiträgen von Instrumentengruppen zu lauschen war allerdings nur bei jenen ausgeprägt, deren hoffnungsvoller Nachwuchs bei den Darbietungen mitmischte. Bei allen anderen war der Drang nach Ausprobieren deutlich größer. Schon bald wuselte es in den Klassenzimmern auf allen Stockwerken. Die 13 Lehrkräfte bemühten sich, Einblick in 14 Instrumentalfächer und den Gesang zu geben. Nach der Grundausbildung auf der Flöte, stand der fünfjährige Jakob stellvertretend für viele Jungen mit seinem Traum vom Schlagzeug. "E-Gitarre wäre auch super", bot der sechsjährige Tobias als Alternative. Seine zwei Jahre ältere Schwester spielt Klavier. Der vierjährige Bruder Michael wäre für Trommel zu haben, aber die stand nicht auf dem Programm. Also testete die Familie, die extra aus Kandern anreiste, was sonst noch Spaß machen könnte. Während Gesang, Blockflöte, Querflöte, Klarinette, Geige und Cello überwiegend Mädchen faszinierte war das Keyboard auch für Buben recht spannend. Damit alle Register gut besetzt sind, warb der stellvertretende Vorsitzende vom Musikverein, Gerd Höfler, für das "tiefe Blech", das im Orchester nur als kleine Riege vorkommt. Mit viel Leidenschaft testete unter anderem auch Julian mit seinen fünf Jahren erfolgreich die Posaune und die Trompete. Hoffnungsvolle Töne brachten ebenfalls die schon etwas älteren Mädels Josefine und Lisa aus den Blechblasinstrumenten heraus. Und sogar die kleine Lydia traute sich an die Tuba, die fast so groß war wie die Dreijährige selber. Der Papa von dem siebenjährigen Moritz ahnte, was ihm blüht, als der Sprössling auf die Pauke haute. "Schlagzeug – das ist es. Das macht richtig Krach." Doch die Koordination von Händen und Füßen und leisere Wirbel wollen gelernt sein. Mit mindestens sechs Instrumententests erfüllten fast alle Kids die Teilnahmebedingung an der Verlosung der Instrumenten-Rallye. Glück hatten am Ende Julius Brendle und Jonas Wiesler aus Heitersheim die jeweils vier Mal eine halbe Stunde Schnupperkurs im Musikfach ihrer Wahl gewannen. Wer diesmal nicht dabei war, bekommt eine zweite Chance. Da ab dem nächsten Schuljahr in den Klassen 5 bis 7 der Johanniter Hauptschule zwei Jahre zwei Musikklassen als Projekt laufen sollen, kündigte der Jugendmusikschulleiter Winfried Meier-Ehrat eine weitere Instrumentenvorstellung im Rahmen des Heitersheimer Schulfestes am 30. Juni an.



Die Puste reicht: Lisa hatte bei der Instrumentenrallye den richtigen Ansatz, um aus der Posaune einen Ton herauszuholen. Den Musikverein würde der Nachwuchs freuen.

Sabine Model

VOLKSHOCHSCHULE

Südlicher Breisgau e.V.

Malteser-Apotheke Heitersheim

Basis - Herz - Lungen - Wiederbelebung (nach den neuen Richtlinien)

Referenten:
Dr. A. Fräulin
Dr. A. Hartmann

Freitag, 11. Mai 2007
19.00 Uhr
Seniorenwohnanlage Klausengasse
Eintritt: Frei
Anmeldung bitte an:
Malteser-Apotheke,
Telefon 07634/20 39

POLITIK PARTEIEN

CDU-Stadtverband Heitersheim

Herzliche Einladung

Der CDU-Stadtverband Heitersheim lädt im Zusammenwirken mit der CDU-Frauen-Union Heitersheim und Bad Krozingen alle Mitglieder, Angehörige der Frauen-Union, Freunde, Gönner und interessierte Gäste ein zu einem besonderen Nachmittag mit

Kultur und Politik
am Samstag, 19. Mai 2007,
ab 13.45 Uhr

Besichtigung der Villa Urbana, Malteserschloss und Museum
Führung: Bürgermeister Jürgen Ehret

Vortrag
Frau Dorothea Störr-Ritter
Stellvertretende Vorsitzende der CDU
Südbaden
Landesvorsitzende des Bundes der
Selbstständigen

Thema:
Wofür steht die CDU in Fragen von
Umweltschutz, Energie und
Wirtschaft?

Programm:

- 13.45 Uhr Treffen der Teilnehmer an der Villa Urbana in Heitersheim
- 14.00 Uhr Führung Villa Urbana mit Museum und Malteserschloss
- 16.00 Uhr Kaffeetrinken auf der Terrasse des Gasthaus "Krone"

- 17.00 Uhr Vortrag von Frau D. Störr-Ritter im Seminarraum der "Krone"

Ein Hinzukommen zu den einzelnen Programmpunkten ist jederzeit möglich!

Nach Schluss des Vortrags ist es jedem Teilnehmer freigestellt, noch in netter Runde zum Vesper zu bleiben!

Wegen der Reservierung im Gasthaus "Krone" bitten wir um tel. Anmeldung!
(Bei Frau Pigulowski,
Telefon 07634/22 22,
Fax 07634/55 18 57, E-Mail:
mail@partyservice-breisgau.de oder
Frau Riederer, Telefon 07634/18 24)

Zu dieser "etwas anderen" Veranstaltung freuen wir uns auf Ihr reges Interesse und viele aufgeschlossene Teilnehmer!

gez. Ihre Ulrike Pigulowski,
Vorsitzende des CDU-Stadtverbandes
gez. Friedrun Riederer,
CDU-Frauen-Union

SPD Heitersheim

Der SPD Ortsverein Heitersheim und die SPD Gemeinderatsfraktion laden gemeinsam mit Christoph Bayer, MdL-SPD, zu einer öffentlichen Veranstaltung zu dem Thema

Zukunftsfähige Kommune **Integration und Innovation in Schule,** **Gesellschaft und Arbeitswelt**

ein.

Zu dieser Veranstaltung am

Freitag, 11. Mai 2007, um 19.30 Uhr
im Gasthof "Löwen" in Heitersheim,
Hauptstraße 3

sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Die SPD Heitersheim freut sich auf eine rege Teilnahme und anregende Diskussionen.





VEREINSMITTEILUNGEN

Info an alle Vereine:

**Am 10. und 17. August erscheint kein Mitteilungsblatt.
Bitte beachten Sie dies bei der Planung Ihrer Feste,
Spiele etc.**



Fußballclub Heitersheim e.V.

www.fc-heitersheim.de

**Eröffnungsparty am Dienstag,
15.05.2007, ab 17.00 Uhr in der Sport-
gaststätte Heitersheim.** Sekt, Bier,
Schorle, 1/8 Weine, antialkoholische Ge-
tränke und belegte Brötchen für 1 Euro.
Die Wirtin mit Belegschaft und der FC Hei-
tersheim freut sich auf Ihren Besuch.

- Jugendabteilung

Ergebnisse Turnierspiele:

“G-Junioren mit Pech am Schlappen”

FC Heitersheim G - SF Hügelsheim G	1:0
FC Heitersheim G - Alem. Müllheim G	0:1
FC Heitersheim G - FC Neuenburg G	0:1

Torschützen: Luca Kiefer 1

Außer dem Torschützen spielten noch Bento Jo-
aou, Luis Baumgart, Junis Warde, Robert Haas,
Nicklas Placzek und im Tor Lucas Wiesler.

“F 1-Junioren verschlafen erstes Spiel”

F 1 FC Heitersheim - F 1 FC 08 Staufeu	0:1
F 1 FC Heitersheim - F 1 Ballr/Dottingen	5:1
F 1 FC Heitersheim - F 1 Grunern/Wettelbrunn	7:0

F 1 FC Heitersheim - F 1 Vögisheim/feldberg 5:1
Torschützen: Max Gringmuth 6, Simon Gurtner 5,
Nico Dobronn 4, Robin Philipp 1, Luis Link 1

“F 2-Junioren ohne Niederlage durch das Tur- nier”

F 2 FC Heitersheim - F 2 FC Staufeu	3:2
F 2 FC Heitersheim - F 2 Ball/Dottingen	7:0
F 2 FC Heitersheim - F 3 FC Heitersheim	9:0
F 2 FC Heitersheim - F 3 Ball/Dottingen	1:1

Torschützen: Josef Warde 9, Jonas Hauer 4, Onur
Bilgin 2, Murat Bana 2, Leonard Mehlig 1, Leif Ger-
hard 1, Burak Öztürk 1

“F 3-Junioren mit durchschnittlichen Ergeb- nissen”

F 3 FC Heitersheim - F 2 Ball/Dottingen	1:2
F 3 FC Heitersheim - F 3 Ball/Dottingen	3:1
F 3 FC Heitersheim - F 2 FC Staufeu	0:2
F 3 FC Heitersheim - F 2 FC Heitersheim	0:9

Torschützen: Patrick Müller 1,
Lukas Schaber 1, Emre Gök 2

Ergebnisse Verbandsspiele:

“E 3 mit verdienter Niederlage”

E 3 FC Heitersheim - E 3 Freiburg St. Georgen	2:4
--	-----

Torschützen: Mert Gerelder 2

Die erste Halbzeit verschliefen die E 3-Junioren al-
lesamt und so lief man immer einem Rückstand
hinterher. In der zweiten Halbzeit spielte die Mann-
schaft wieder Fußball, so dass die Jungs noch so
manche Torchancen hatten. Aber was zählbares
kam dabei nicht mehr zustande, so dass die Nie-
derlage gerechtfertigt war.

“D 2-Junioren mit hohe Auswärtsniederlage”

D 1 Vögisheim/Feldberg - D 2 FC Heitersheim	5:1
---	-----

Torschützen: Joshua Zimmermann 1

“E 1-Junioren verlieren deutlich in Au-Wittnau”

SV Au-Wittnau E 1 - FC Heitersheim E 1	6:3
--	-----

Torschützen: Felix Steiger 1, Julian Kenk 1,
Eric Ehrler 1

“D 1-Junioren mit wichtigem Heimsieg”

FC Heitersheim D 1 - Alem. Zähringen D 1 1:0
Mit diesem Heimsieg holte man 3 wichtige Punkte
im Kampf gegen den Abstieg aus der Bezirksstaf-
fel.

“Im Nachholspiel - dem Meister klar unterlegen -”

Alem. Müllheim C - FC Heitersheim C	4:1
-------------------------------------	-----

Torschütze: Eigentor Müllheim
An diesem Tag wurden uns unsere Grenzen deut-
lich aufgezeigt. Läuferisch, taktisch und spielerisch
hatten wir den Müllheimern aber auch gar nichts
entgegenzusetzen. Bei unserem überragenden
Torhüter Marvin Zimmermann konnten wir uns be-
danken, dass die Niederlage nicht noch deutlich
höher ausfiel.

“Not gegen Elend bei den C-Junioren”

FC Neuenburg C - FC Heitersheim C	3:3
-----------------------------------	-----

Torschützen: Robin Kuypen 1, Freddi Rössle 1,
Kai Mikus 1

Im Spiel zweier harmloser Mannschaften sah man
ein gerechtes Unentschieden. Die Neuenburger
Chancen vereitelte wiederum unser starker Kee-
per Marvin Zimmermann und unsere Möglichkei-
ten wurden zum Teil kläglich vergeben. Die Tore
des Gegners entstanden durch haarsträubende
Abwehrfehler, die vermutlich nicht einmal unseren
F-Junioren unterlaufen würden. Um wenigstens
Platz Zwei noch zu erreichen, helfen in den verblei-
benden Spielen gegen Weilertal und in Grifshiem
nur noch Siege.

“C 2-Junioren mit Unentschieden im ersten Spiel”

SC Eichstetten C 2 - FC Heitersheim C 2	4:4
---	-----

Torschützen: Steffen Schemel 3,
Florian Bohlinger 1

In einem munteren Spielchen gelang es uns sechs
von diesen acht Treffern selber zu erzielen. Sowa
sieht man auch nicht alle Tage.

“B 1-Junioren mit deutlicher Heimmiederlage”

SG Ball/Heiters/Sulz B - FC Neuenburg B	5:0
---	-----

Torschützen: Marco Müller 2, Dennis Engler 2,
Sebastian Höfler 1

“A-Junioren stecken nun im Abstiegskampf”

SG BW Wiehre Freiburg A - SG Ball/Heitersheim A	5:1
---	-----

Torschütze: David Köpfer 1

Vorschau Verbandsspiele:

Freitag, 11.05.2007

17.00 Uhr FC Heitersheim E 3 - SV Forchheim E 3	17.30 Uhr
---	-----------

VfR Pfaffenweiler E 1 - FC Heitersheim E 1

Samstag, 12.05.2007

14.30 Uhr FC Heitersheim C - SV Weilertal C

11.00 Uhr St. Peter C 2 - FC Heitersheim C 2

10.30 Uhr Freiburg FC D 1 - FC Heitersheim D 1

11.30 Uhr FC Heitersheim E 2 - SV Weilertal E 2

14.00 Uhr VfR Pfaffenweiler B - SG Ball/Heit/Sulz B

17.00 Uhr

SG Ball/Heitersh. A - SG Gundelfingen/Wildtal A

Montag, 14.05.2007

17.30 Uhr

FC Heitersheim E 3 - SF Eintracht Freiburg E 7

18.30 Uhr FC Heitersheim D 2 - SC Zienken D 1

18.00 Uhr SV Hartheim E 1 - FC Heitersheim E 1

Dienstag, 15.05.2007

18.30 Uhr

FC Emmendingen D 1 - FC Heitersheim D 1

Mittwoch, 16.05.2007

17.00 Uhr FC Heitersheim D 2 - SV Weilertal D 2

19.00 Uhr SG Ball/Heitersh. A - SV Waldkirch A

18.30 Uhr SG Hart/Men/Mun B - SG Ball/Heit/Sulz B

17.00 Uhr

FC Heitersheim E 1 - Spvgg Ehrenstetten E 1

Samstag, 19.05.2007

14.00 Uhr FC Heitersheim E 3 - SV Tunsel E 3

18.00 Uhr

FC Heitersheim C 2 - SG Königshausen C 2

16.00 Uhr SV Hartheim E 2 - FC Heitersheim E 2

13.00 Uhr SV Hartheim D 2 - FC Heitersheim D 2

16.00 Uhr SG Grifshiem C 1 - FC Heitersheim C 1

17.00 Uhr

SG Opfingen/Tien. A - SG Ball/Heitersheim A

15.00 Uhr SG Ball/Heit/Sulz B - FC Rimsingen B

Mittwoch, 23.05.2007

18.00 Uhr

SF Elzach/Yach D 1 - FC Heitersheim D 1

Freitag, 25.05.2007

18.30 Uhr

SG Königshausen C 2 - FC Heitersheim C 2

Turnierspiele der G-Junioren / Jahrgang 2000/2001

G-Juniorentag am Samstag, 19.05.2007, in Hei-
tersheim von 15.00 bis 17.30 Uhr

Teilnehmer: FC Heitersheim, SV Weilertal, SF Hü-
gelheim, SF Seefeld, FC Neuenburg, Vögis-
heim/Feldberg, SC Zienken, Alem. Müllheim, Ball-
rechten/Dottingen, DJK Schlatt

Am Donnerstag, 17.05.2007 (Christi Himmelfahrt)
nehmen unsere G-Junioren Jahrgang 2001 und
jünger an einem Turnier in Breisach teil. Spielplan
war noch nicht erstellt.

Turnierspiele der F 1 - + F 2 - + F 3-Junioren / Jahrgang 1998/1999

F-Juniorentag am 12.05.2007 in Grunern von
10.00 bis 12.00 Uhr (nur F 1 und F 3)

F-Juniorentag am 19.05.07 in Heitersheim von
10.00 bis 12.30 Uhr

Teilnehmer: FC Heitersheim 3 Mannschaften,
Ball/Dottingen 3 Mannschaften, FC Staufeu 2
Mannschaften, Vögisheim 2 Mannschaften, Gru-
nern/Wettelbrunn

Vorabinfo:

Das 12. Jugendturnier des FC Heitersheim findet
in diesem Jahr vom 22. bis 24.06. im Sportzentrum
statt.

Freitag, 22.06.2007

Turnier der D 1-Junioren

Samstag, 23.06.2007

Turnier der E 1 - + E 2 - + D 2-Junioren

Sonntag, 24.06.2007

Turnier der G - + F 1 - + F 2-Junioren

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter
www.fc-heitersheim.de

JL Berni Philipp

- Aktive

FC Heitersheim mit hohem Sieg gegen Hügels- heim

Die ersten 20 Minuten sahen die Zuschauer zwar
ein schnelles Spiel, jedoch ohne nennenswerte
Torchancen. Die erste Chance bot sich den Gäs-
ten, die plötzlich mit zwei Stürmern vor dem Kasten
von Andreas Fünfgeld standen, ihn aber nicht
überwinden konnten. Auch die zweite Chance hat-
ten die Gäste aus Hügelsheim. Einen Freistoß aus
17 Metern konnten die Sportfreunde ebenfalls
nicht in die Führung umwandeln. Danach wurde
der FC Heitersheim stärker. Vor allem Stefan Gu-
ckert, der zu mehreren schönen Alleingängen an-
setzte, drehte mächtig auf. Er war es auch, der in
der 40. Spielminute die Heitersheimer Führung mit
einem dieser Alleingänge einleitete. Nach einem
schönen Pass in die Mitte brauchte Kapitän Christi-
an Müller die Kugel zum 1:0 nur noch einschieben.
Kurz danach ging es in die Pause. Kaum waren die
Spieler wieder aus den Kabinen, klingelte es er-
neut im Hügelsheimer Tor. Zwei Schüsse wahrte
Hügelsheims Keeper aus nächster Distanz noch ab,
doch Christian Häder ließ dem Keeper mit einem

harten Schuss keine Chance. Er verwandelte zum 2:0. In der 50. Spielminute stand Hügelsheimer Keeper erneut im Blickpunkt. Er zögerte im Fünfmeterbereich und wurde durch Moritz Pressler bestraft, der den Ball zum 3:0 über die Linie drückte. Anschließend wurde das Spiel wieder offener. Es gab Torraumszenen auf beiden Seiten. Heitersheims Torwart Andreas Fünfgeld parierte gleich zwei Mal glänzend und verhinderte damit den Hügelsheimer Anschlusstreffer. Matchwinner wurde aber ein anderer. Stefan Guckert schnappte sich in der 75. Spielminute an der Mittellinie den Ball und marschierte auf das Gästetor, umkurvte vier Gegenspieler und schob die Kugel zum 4:0 Endstand ins Netz.

Freiwillige Feuerwehr



HEITERSHEIM

Am Montag, 14.05.2007, 19.30 Uhr, Einsatztraining Zug 2. Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Mit kameradschaftlichem Gruß
Hansjörg Hagenbach, Stadtbrandmeister

Jagdgenossenschaft Heitersheimer Feld

Zur Generalversammlung für das abgelaufene Wirtschaftsjahr laden wir alle Besitzer landw. Nutzflächen der Gemarkung Heitersheim und Gallenweiler auf

Dienstag, 22. Mai 2007, 20.00 Uhr
in die "Fünfgeld Straußi" in Heitersheim ein.

Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Tätigkeits- und Kassenbericht
03. Prüfungsbericht des Jagdausschusses
04. Entlastung des Vorstandes
05. Neuwahlen
06. Verschiedenes

Gerhard Fünfgeld, Vorsitzender

P.S. Anschließend findet die Generalversammlung des Boden- und Wasserverbandes Heitersheim-Seefeldern statt.



Kleinkaliberschützenverein Heitersheim e.V.

Heitersheimer Sportschützen hamstern Medaillen

41 Medaillen bei den Bezirksmeisterschaften – Ana Spajic nahe am Maximum

Auch im Sportjahr 2007 wird die Erfolgsgeschichte des KKS SV Heitersheim weiter geschrieben. Bereits jetzt steht fest, dass der Verein wieder zu den erfolgreichsten des südbadischen Sportschützenverbandes gehören wird, denn nach Abschluss der Bezirksmeisterschaften haben die Sportler des KKS SV insgesamt 41 Medaillen gewonnen, darunter 16 Bezirksmeistertitel. "Die Verteilung der Medaillen und Urkunden wird für unsere Sportleitung mehr und mehr zur logistischen Aufgabe", weiß OSM Hermann Hamm ironisch zu bemerken. Wieder einmal sind es die Jugendlichen, die den Lö-

wenanteil der Heitersheimer Erfolge ausmachen. Allen voran setzte Ana Spajic ein Ausrufezeichen. Im Stehendwettbewerb mit dem Luftgewehr kann sie bei zwanzig Wettkampfschüssen maximal 200 Ringe erreichen. Ihr Endergebnis lautete 199 Ringe! Sie ließ damit nur einen Ring zum Maximum aus. "Man muss mit Superlativen vorsichtig sein, aber ich weiß nicht, ob in ihrer Altersklasse (bis 14 Jahre) jemals ein solches Resultat bei einem offiziellen Wettkampf erzielt wurde", gibt sich Sportleiter Hariolf Schmid euphorisch bezüglich des sportlichen Wertes diese Ergebnisses. Auch die Jugendmannschaft (15 bis 16 Jahre) in der Besetzung Larissa Hege, Lea Klöpel und Vanessa Kummer zeigte ihre Dominanz. Zwei Goldene und zwei Silberne Medaillen in der Mannschaftswertung, dazu zwei Goldene und zwei Silberne Einzelmedaillen für Larissa Hege sowie zwei Bronzene für Vanessa Kummer machen die drei jungen Damen zum erfolgreichsten Team im Verein.

Wie gewohnt waren auch die Damen des KKS SV erfolgreich. In der Besetzung Susanne Schladebach, Michaela Schmid, Nicole Choinka und Carmen Kühnle holten sie gleich 5 Medaillen. Nach all diesen mehr oder weniger erwarteten Erfolgen ist doch eines neu beim KKS SV: Die Delegation der Großkalibergewehrschützen hat sportlich mittlerweile ebenfalls Medaillenniveau erreicht. War es bei der Kreismeisterschaft noch eine Auszeichnung für Eberhard Hiss, so sind es auf Bezirksebene die Mannschaft mit Hermann Hamm, Horst Kuppe und Dominik Jäger, die eine Bronzemedaille gewannen, und Fritz Bäumle holte gar Silber in der Einzelwertung. "Gesteigertes Trainingsengagement und die fertig gestellte 100 m-Anlage sind der Garant für diese Erfolge", wissen die Schützen die Investitionen des Vereins zu schätzen.



Ana Spajic - eines der hoffnungsvollsten Talente des KKS SV Heitersheim

Marc Meyer Kreisjugendschützenkönig

Eine außerordentliche Ehrung wurde dem Jungschützen Marc Meyer vom KKS SV Heitersheim zuteil. Bei der Kreismeisterschaft 2007 gab er unter allen teilnehmenden Jugendlichen den besten Schuss ab und wurde dafür zum Kreisjugendschützenkönig gekürt. In der Männerklasse wurde Colin Merkert Zweiter und damit erster Ritter. Susanne Schladebach wurde bei den Damen Dritte und trägt damit den Titel 2. Prinzessin.



Malteser Fanfarenzug Heitersheim

Vorankündigung

Zipfelkreuzfest Heitersheim

In diesem Jahr findet am 7. Juli wieder traditionell unser Zipfelkreuzfest statt. Jedoch aus baulichen Veränderungen nicht im Weingut Julius Zotz sondern ausnahmsweise in der Festhalle in Heitersheim. Hierzu spielt die Laienspielgruppe des Malteser Fanfarenzug Heitersheim am Samstagabend das Laienschauspiel "Dem Himmel sei Dank", ein lustiger Dreiakter von Bernd Gombold.

Karten gibt es bereits ab Montag, 4. Juni 2007, in folgenden Vorverkaufsstellen:

- VoBa Breisgau Süd in Heitersheim
- Auto Service Löffler in Buggingen (direkt an der B 3)

Einlass ist ab 18.30 Uhr, der Eintritt für das Laienschauspiel beträgt im Vorverkauf 6,00 Euro und an der Abendkasse 7,00 Euro. Im Preis inbegriffen ist ein Glas Sekt. Es gibt keine Platzreservierungen. Der Aufführungsbeginn ist um 20.00 Uhr.

Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Malteser-Fanfarenzug
Heitersheim e.V.



Wir lade i zue nem Obed:

Johann Peter Hebel

Am 10. Mai 2007, obeds um achti im Leue (Löwen) z'Heitersche wellemer e wenig zämmesitze un im Josef Burger zueloose, was er uns zum Johann Peter Hebel, sim Läbe un sim Werk z'sage hät.

S'gihnt au ebbis z'trinke, wie des an sinem Geburtstag nit numme z'Huuse, wo dr Hebel dr'heim gsi isch, de Bruuch isch. Im ganze Markgräferland, im "Oberland", denkt mr an dem Tag an den Dichter, der d'alemannische Sproch so bekannt gmacht het.

Und dass es nit numme z'arg verkopfet isch, wird zwischeduure allwil au e wenig gsunge. - Un zuem Schwätze isch au no Zit do.

Musik: Flötengruppe HwaZa Burger-Cho



Schachclub Heitersheim

Abgestiegen

Im letzten Schachkampf der Saison unterlag Heitersheim in der Bezirksliga gegen Freiburg 1887 klar mit 0:8 Brettpunkten. Ohne Dr. Martin Spitzer war unsere Mannschaft chancenlos. Es spielten Dr. Harald Wiedemann, Lorenz Hartmann, Tobias Fleck, Edgar Löffler, Thomas Wendinger, Philipp Winter, Andreas Fritz und Dr. Joachim Nozulak – es fehlten leider aber auch noch Günter Raske, Andreas Zietzer, Jonas Schmid und Erich Justus... Der Abstieg ist nun aber kein Beinbruch – in der Kreisklasse A werden wir wieder häufiger siegen und wieder aufsteigen...

Der Vorstand und die Trainer bleiben im Amt – es wird auch kein Spieler auf die Transferliste gesetzt – aber die Rangliste wird modifiziert. Wer weiter unten spielen

möchte – muss nur häufig verlieren – ansonsten entscheidet die DWZ und der direkte Vergleich.

Das Spiel der 2. Mannschaft in Bad Krozingen gegen die dortige 3. M. fiel aus, da der Gegner keine Mannschaft stellen konnte.

Unsere 3. Mannschaft musste nach Simonswald reisen und verlor mit 1,5.3.5. Hier siegte Markus Schopferer an Brett 1 gegen einen deutlich besser bewerteten (DWZ)-Gegner – Carlos Prodingler schaffte ein Remis – es spielten noch Dennis Groß, Julian Boes und unser neues Mitglied, Philipp Graffelder.

Die 2. Mannschaft belegte den 16. Platz – die 3. Mannschaft den 8. Platz in der Abschlusstabelle der Kreisklasse C. Nie war es hier so einfach aufzusteigen, und unsere Dritte hätte es beinahe geschafft.

Erfolge der Jugend

Dem Abstieg der 1. Mannschaft stehen Erfolge unserer Jugendmannschaften gegenüber. Während unsere U 16 als Viertes bei der Bezirksmeisterschaft die Qualifikation für die Badische Meisterschaft nur ganz knapp und unglücklich verpasste – konnte sich unsere U 12 als Dritter für die "Badische" qualifizieren. Der größte Erfolg ist jedoch die Regionalmeisterschaft unserer U 20.

U 20 gegen Oberkirch

Diese Mannschaft spielt am Sonntag um 11 Uhr im Vereinsheim der Malteserfunken um den Titel eines Südbadischen Meisters gegen Oberkirch. Wir spielen mit einer 6er Mannschaft und voraussichtlich mit Tobias Fleck, Andreas Zietzer, Jonas Schmid, Philipp Winter, Markus Schopferer, Stefan Weimann, Leonard Wendinger, Valentin Linkesch, Patrick Winter, Julian Boes, Dennis Groß...

Weitere Infos

Im Vereinspokal kommt es im Halbfinale zu folgenden Begegnungen:

Lorenz Hartmann – Tobias Fleck

Erich Justus/Andreas Zietzer – Günter Raske

19.05.2007: U12 - Badische Mannschaftsmeisterschaft und Bezirksjugendblitzmeisterschaft in Sölden

01.07.2007: Freilandschachturnier in

Gallenweiler am Badgumpen

Spielabende am Dienstag in der Schule (nur nach Vereinbarung) und am Freitag in der Sportgaststätte ab 19 Uhr.

Monatsblitzturnier am 2. Freitag im Monat ab 20 Uhr.

Neue Spieler (auch Gastspieler) sind stets willkommen.



Schwarzwaldverein
Ortsgruppe Sulzburg

MTB-Eröffnungstour am Sonntag, 13. Mai

Tour: Frühling am Kaiserstuhl

Fahrzeit: ca. 3 Stunden, Strecke

ca. 40 km

Treffpunkt: 9 Uhr Bahnhof Breisach

Führung: Roland Wagner

Familie auf Tour: Muttertagswandern im Eggenertal am Sonntag, 13. Mai

Treffpunkt: 13.30 Uhr Marktplatz Sulzburg mit PKW-Fahrgemeinschaften

Führung: Elisabeth Hiestand

Anmeldung bis 11. Mai bei E. Hiestand, Tel. 07634/6 93 89

SOS werdende Mütter e.V.

hilft allen Frauen, die durch eine Schwangerschaft in eine schwierige Lage gekommen sind. Wie auch immer Ihre Not aussehen mag - wir stehen Ihnen auf freundschaftlicher und vertrauensvoller Basis mit Rat und Tat zur Seite. Sie dürfen uns rund um die Uhr anrufen:

Tel.: 0163/3 15 18 85

In unserer Kleiderstube in Schallstadt kleiden wir Sie, Ihr Baby bzw. Ihre Kinder ein. Terminvereinbarung unter: 0160/5 52 02 93

Der Verein ist selbstständig und unabhängig.

Sportkegelclub Olympia Heitersheim

Unser Club könnte für die kommenden Jahre einen Mitgliederzuwachs gebrauchen.

Interessierte Frauen, Männer und Jugendliche im Alter von 12 bis 75 Jahre sind bei uns in Heitersheim herzlich willkommen.

Es ist ein Sport ohne Unfälle, Sie kommen immer wieder gesund nach Hause.

Mehr Information und Anmeldung auf der Sport-Kegelbahn in Heitersheim unter Telefon 07634/22 56, täglich ab 10 Uhr.

Vorstand:

Erwin Baumann, Grißheimer Weg 11

79423 Heitersheim

OlympHeitersheim@aol.com

Sternschnuppe Markgräflerland

Bastelspaß für Schulkinder



Tolle Osterkarten, ein Holzhasenpärchen, Duftgläser, Schmetterlinge für wichtige Nachrichten, Bienchen als Blu-

menstecker und noch vieles mehr haben Kinder ab der 2. Klasse voller Eifer gebastelt. Dabei kamen verschiedene Techniken und Materialien zum Einsatz. Der Bastelkurs der Sternschnuppe Markgräflerland zum Thema **Frühling und Ostern** fand an vier Donnerstagen statt. Da der Kurs den Kindern und auch uns sehr viel Spaß gemacht hat, wird im Juni ein neuer Bastelkurs angeboten. Wir freuen uns schon darauf.

S. Wachsmann und D. Kanstinger

Bastelspaß für Kinder ab der 2. Klasse Thema: Schmuckköffchen und Schmuck

Wann: 2 x donnerstags, 21.06.2007 und 28.06.2007, 14.30 bis ca. 16.00 Uhr

Wo: Kindergarten Sulzbachhaus, Zur alten Schmiede, Heitersheim

Kosten: 15 Euro inkl. Material

Kursleitung: Silke Wachsmann und Diana Kanstinger

Anmeldung: 07634/44 92



Turnverein Heitersheim e.V.

www.tvheitersheim.de

- Abteilung Handball <http://tvhhandball.tripod.com>

Am kommenden Wochenende findet folgendes Auswärtsspiel statt:

Samstag, 12.05.2007, 13.30 Uhr

Minispielfest in Rheinhausen

Abteilungsversammlung 2007

Am Freitag, 18.05.2007, findet um 20 Uhr im Gasthaus Löwen die Abteilungsversammlung der Handballer statt. Themen sind neben Neuwahlen, Mannschaften und Termine! Eingeladen sind alle Mitglieder (auch Jugendliche) und Eltern.

Spielberichte:

TSV March - TVH Mädchen B 14:18 (5:14)

Mit einem hoch verdienten und nie gefährdeten Sieg, beendeten unsere Mädels die sehr durchwachsene Saison. Von Beginn weg setzte man die vom Trainer geforderte starke Defensivarbeit um und ließ die Gastgeber kaum zum Zuge kommen. Ganze drei Feldtore gelangen den Marchern in den ersten 25 Minuten und so konnte der TVH ohne Pausen aufs Tempo drücken zu müssen, locker vom 2:4 über 2:10 zum Pausenstand davonziehen. Auch ein Verdienst unserer wie gewohnt stark haltenden Keeperin Sabine Bauer, die aus dem Rückraum fast alles entschärft und wenn überhaupt, dann nur vom Siebenmeterpunkt oder Außen bezwungen werden konnte. Im zweiten Abschnitt tat unsere Mannschaft dann leider nur das notwendigste um die nun immer giftiger werdenden Gegner auf Distanz zu halten. Anstatt vorne die Angriffe konsequent auszuspielen, wurde oft überhastet geworfen. Trotzdem blieb der Abstand immer mindestens bei vier Toren und so konnte man nach dem Spiel den zickigen Gastgebern lächelnd die Hand geben. Somit hat der TVH in der Perspektivrunde gegen jeden Gegner das Rückspiel gewonnen und kann außerdem von sich behaupten den Bezirksmeister aus Schopfheim als einziges Team bezwungen zu haben.

Es spielten: Sabine Bauer (Tor), Miriam Cheniti (2), Sarah Cheniti, Sarah Jost (2), Laura Mössinger, Isabella Rau (12/1), Mona Seifert (2), Laura Tings

Trainingszeiten der NEUEN Mannschaften:

In Heitersheim Sporthalle:

Flöhe gemischt (Jahrgang 2001 - 2003)

Freitag, 14.30 – 15.30 Uhr (Festhalle)

Minis gemischt (Jahrgang 1999 - 2001)

Freitag, 14.30 – 15.45 Uhr (Sporthalle)

E-Jugend gemischt (1997 - 1998)

Mittwoch, 14.30 – 16.00 Uhr

D-Jugend gemischt (1995 - 1996)

Mittwoch, 16.00 – 17.30 Uhr

C-Jugend männlich (1993 - 1994)

Mittwoch, 17.30 – 19.00 Uhr

B-Jugend männlich (1991 - 1992)

Mittwoch, 19.00 - 20.30 Uhr

Mädchen C (1993 - 1995)

Dienstag, 16.30 – 18.00 Uhr

Mädchen B (1991 - 1992)

Montag, 19.00 – 20.30 Uhr

Mädchen A (1989 - 1990)

Montag, 19.00 – 20.30 Uhr

Damen (1989 und älter)

Montag, 20.30 – 22.00 Uhr

In Staufen beim Faustgymnasium:**Herren (1987 und älter)**

Donnerstag, 19.30 – 21.30 Uhr

A-Jugend männlich (1989 - 1990)

Donnerstag, 19.30 - 21.30 Uhr

Weitere Infos im Internet oder unter Telefon 07634/23 54.

VdK Ortsgruppe Heitersheim**Der Ortsverband Heitersheim informiert:****Soziale Kontakte halten geistig fit**

Soziale Aktivitäten im Alter können den Rückgang der intellektuellen Leistung bremsen. Dies ist das Ergebnis einer Studie des Max-Planck-Instituts für Bildungsforschung, die unlängst vorgestellt worden war. Die Forscher hatten 516 ältere Menschen im Alter 70+ über einen Zeitraum von acht Jahren untersucht und dabei eine interessante Feststellung gemacht: Probanden, die sich in größerem Maße an sozialen Aktivitäten beteiligt hatten, büßten kognitive Fähigkeiten in geringerem Maße ein als Personen mit wenig Sozialkontakten. Die Initiatoren der Studie vermuten, dass Sozialkontakte und soziale Aktivitäten das Gehirn stimulieren. Stattdessen stehe geringe soziale Teilhabe wahrscheinlich mit Stress und Depression im Zusammenhang und sei deshalb für das Gehirn wenig förderlich.

Der Sozialverband VdK bietet viele soziale Aktivitäten. Deutschlandweit rund 90.000 Menschen gibt der VdK die Gelegenheit, ein Ehrenamt auszuüben.

VdK, Peter Schay, Danziger Straße 5, 79423 Heitersheim, Telefon 07634/32 72

- VdK-Sprechtag

Der nächste Sprechtag der Sozialrechtsreferentin Frau Biehler findet am Dienstag, 08.05.2007, 14 – 17 Uhr, im Müllheimer Rathaus statt.

Beratung und Vertretung in allen sozialrechtlichen Fragen, z.B. Schwerbehindertenrecht, gesetzlichen Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Sprechtag Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44, jeweils montags nach Terminvereinbarung. Tel.: 0761/5 04 49-0


Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
St. Petersburg werden Sie lieben. Erleben Sie das besondere Flair der Stadt.

St. Petersburg, Nowgorod, Staraja Russa mit Demjansker Gebiet
Flug-Busreise ab Hamburg, Düsseldorf oder München mit Rossija (ehemals Pul-kovo).

8 Tage vom 5. bis 12. September 2007
ab 1.165 Euro (Halbpension)
CVJM Reisedienst (CVJM-VDK-K-07)

St. Petersburg, eine der schönsten und **Nowgorod**, eine der ältesten Städte des Landes, stehen im Mittelpunkt dieser Reise. Sie bekommen bei der Stadtrundfahrt in St. Petersburg einen Eindruck vom Stadtbild mit den vielen Kanälen und Palästen. Vom Börsenvorplatz, mit den Rostrasäulen aus, haben Sie einen herrlichen Blick auf das Panorama der Stadt. Sie besichtigen die Peter-Paul-Festung, die Wiege St. Petersburgs, mit der Peter-Paul-Kirche.

Mit dem Bus geht es in die alte Hansestadt **Nowgorod**, unterwegs gedenken wir der sowjetischen Gefallenen auf dem Soldatenfriedhof **Mjasnoj Bor**. Nach der Stadtrundfahrt in Nowgorod unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem Ilmensee. Auf dem Kreml von Nowgorod führen wir Sie in ein Spezialitätenrestaurant. Sie fahren weiter nach **Korostyn** und in einem Tagesausflug in das Gebiet von Demjansk, das im Zweiten Weltkrieg heftig umkämpft war. Auf der Reise zurück nach St. Petersburg führen wir Sie nach **Puschkin** und zeigen Ihnen im Katharinenpalast das legendäre Bernsteinzimmer. Auf der Reise besuchen Sie die deutschen Soldatenfriedhöfe **Sologubowka, Nowgorod** und **Korpowo**.

Bitte fordern Sie die ausführlichen Reisebeschreibungen an:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
Werner-Hilpert-Straße 2,
34117 Kassel
Reisestelle
Telefon: 0561/70 09-1 67
Telefax: 0561/70 09-2 98
E-Mail: reisen@volksbund.de
www.volksbund.de

**Veranstaltungen rund um Heitersheim****bis 07.10.:**

Sonderausstellung "Sedimente – Bad Krozingen gestern und heute" im Museum des Litschgihauses in Bad Krozingen. Öffnungszeiten: So., 15.30 – 17.00 Uhr sowie jeden ersten Mittwoch im Monat, 14.00 – 15.30 Uhr

Fr., 11.05., 20.15 Uhr:

"Das Klangbad" – ein perkussive Meditation mit Peter Graef. Eine außergewöhnliche Hörerfahrung für den ganzen Körper, den Geist und die Seele. Ort: "Klangatelier Arche" in der Kreuzmattenstr. 10a in Heitersheim, Bitte anmelden unter: 07634/5 05 36 26. Weitere Termine: 01. + 29.06.2007

Sa., 12.05., 20 Uhr:

Konzert-Event des "Pinot presto"-Chors aus Mauchen und seinem Kinderchor "Pinot presto piccolo" im Bürger- und Gästehaus nach Schliengen

12. – 18.05.:

Festwoche anlässlich 20 Jahre Freie Waldorfschule Markgräflerland in Müllheim. Das ausführliche Programm ist im Schulsekretariat erhältlich, Tel.: 07631/1 66 79

Sa., 12.05.:

Kino im Josefshaus Bad Krozingen. 15 Uhr: Der weiße Planet. 20 Uhr: Verführung einer Fremden

So., 13.05., 15 Uhr:

Kino im Josefshaus Bad Krozingen: Der weiße Planet

So., 13. + 20.05., 14.30 – 17.00 Uhr:

Sonderausstellung "Raumlicht" im Museum des Biengener Rathauses

So., 13.05., 19 Uhr:

Nachtkonzert für den Sonnenkönig - Werke von Marin Marais und Anthoine Forqueray im Schloss Bad Krozingen. Karten unter Tel.: 07633/4 07-1 64, www.bad-krozingen.de

Di., 15.05., 19 Uhr:

Informationsabend mit Kreißsaalführung in der HELIOS Klinik Müllheim. Treffpunkt: Eingangshalle

Do., 17.05.:

Vatertagshock bei der Hubertushütte im Rheinwald bei Bremgarten. Veranstalter: Angelsportvereins Bremgarten e.V.

18. - 20.05.:

Kirchhofener Schlossgrabenhock

Sa., 19.05., 20 Uhr:

Kino im Josefshaus Bad Krozingen: Das Leben der Anderen

20. - 21.05.:

Schulplatzhock in Wettelbrunn. Veranstalter: Musikverein Wettelbrunn

Sa., 26.05., 18 Uhr:

Meisterkonzert im Stubenhaus in Staufen. Drei international renommierte Künstler präsentieren: Klaviertrio A-Dur op. post. von Johannes Brahms, Notturmo für Klavier, Violine und Violoncello von Franz Schubert und "Verklärte Nacht" von Arnold Schönberg.

Karten: BZ-Ticketservice; Internet:

www.stubenhaus.de

26. - 28.05.:

Pfingsthock an der Bürgerhalle in Bremgarten. Veranstalter: Musikverein Bremgarten

Erste Hilfe am Kind

Der DRK-Kreisverband Müllheim eV bietet einen Erste-Hilfe-Kurs am Kind für alle Eltern und Personen, die mit kleinen und großen Kindern zu tun haben, an. Der Kurs findet 5 x donnerstags ab dem 14.06.2007 von 20 bis 22.30 Uhr im DRK-KV-Müllheim, Moltkestr. 14 a, 79379 Müllheim, gr. Unterrichtsraum, statt.

Anmeldungen unter Tel. 07631/18 05-0, DRK-Service Zentrale.

Ende des redaktionellen Teils